





Main table containing financial data for Eisenbahn-Actien, Prioritäts-Obligationen, Preussische Fonds, Fremde Fonds, and Bank- und Industrie-Papiere.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Fel. Marie Gaedde mit dem Kaufmann Herrn Hermann Schiever (Gingst-Bergen).
Berehelicht: Herr S. F. Thom mit Fel. L. Krohn (Hermannshagen).

Kirchliches.

In der Jacobi-Kirche. Am Freitag, den 28. v. Mts., Nachmittags 4 Uhr: Passionspredigt. Herr Pastor Boyßen.
Die Vorträge über: „Die bevorstehende persönliche Wiederkunft Christi, die kommenden Gottesgerichte und den Weg der Errettung“ werden eine Zeit lang jeden Sonntag Abend 6 Uhr und Donnerstag Abend 8 Uhr in der Kirche der Apostolischen Gemeinde, Artilleriestr. 2, fortgesetzt.

Konkurs-Eröffnung.

Rönlgl. Kreisgericht zu Stettin; Abtheilung für Civil-Prozesssachen. den 25. Februar 1868, Nachmittags 1 Uhr.
Ueber das Vermögen des Produktenhändlers Manasse Rothenberg, in Firma W. Rothenberg zu Stettin ist der kaufmännische Konkurs eröffnet und der Tag der Zahlungs-Einstellung auf den 24. Februar 1868 festgesetzt worden.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Kaufmann Heinrich Thierfelder zu Stettin bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den 5. März 1868, Vormittags 11 Uhr, in unserem Gerichtssale, Terminszimmer Nr. 12, vor dem Kommissar, Kreisrichter Müller, anberaumten Termin ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines anderen einstweiligen Verwalters abzugeben.

Literarisches.

Carey vergleicht dann die Lage Irlands, Indiens und anderer Länder, in denen in Folge des Unvermögens, die koordinierende Gewalt auszuüben, die landbauende Bevölkerung von entfernten Märkten abhängig gemacht ist, mit der Lage der Länder, deren Regierungen nicht der Theorie des laissez faire gehuldigt, sondern die Coordinationsgewalt geübt, Maßregeln getroffen haben, die viele Millionen von sozialen, positiven und negativen Elementen, Produzenten und Consumenten, Lehren und Lernenden, Creditoren und Debitoren in enge Beziehungen zu einander zu bringen und so eine konstante und rasche Bewegung in der gesellschaftlichen Circulation zu erhalten.

haben, oder welche an ihn etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabsolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände
bis zum 28. März 1868 einschließlic dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte ebenbürtig zur Konkursmasse abzuliefern.

bis zum 28. März 1868 einschließlic bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungsverwaltungspersonals auf den 16. April 1868, Vormittags 10 Uhr, in unserm Gerichtssale, Terminszimmer Nr. 12, vor dem genannten Kommissar zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen. Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirk seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen.

An der hiesigen Friedrich-Wilhelms-Schule, Realschule I. Ordnung, soll zu Ostern eine ordentliche Lehrerstelle wieder besetzt werden. Mit Befehlens ist ein Gehalt von 600 M. und die Verpflichtung zu 22 bis 24 wöchentlichen Stunden, meist in den philologischen Gegenständen, verbunden. Bewerber müssen das Oberlehrer-Examen gemacht und namentlich im Französischen eine Fakultät mindestens bis Sekunda erworben haben. Meldungen bitte ich an mich zu richten.

Kleinsorge, Direktor der Fried.-Wilh. Schule.

Bekanntmachung.

Zur Lieferung von 330 Cubitfuß kiefernem Rundholz von 20" mittlerem Durchmesser, von 15" mittlerem Durchmesser, von 13 1/2" kiefernem scharfkantig beschlagenem Holz, kiefernem 3" starken durchschnittlich 11" breiten Lohlen für die Unterhaltung der biesigen Uferwerke ist auf den 2. März cr., Vormittags 11 Uhr, im hiesigen Hafenbau-Bureau ein Submissions-Termin angesetzt.

Der Bau-Inspektor. A. A. A.

Auktion am 27. Februar cr., Vormittags von 9 1/2 Uhr ab, im Kreis-gerichts-Auktionslokal über 9 t erhaltene mabagoni und birkene Möbel aller Art, Kleidungsstücke, Betten, Wäsche, Haus- und Küchengeräte; um 11 Uhr Gold- u. Silberfachen. Hauff.

Am 16. März 1868, Vormittags 11 Uhr, findet zu Broock die dritte Auktion der aus Stämmen Cugnot und Baillet hier gezeichneten einjährigen Rambouillet-Schafe statt.

H. Freiherr von Seckendorff. Zwei Delonomen (Vorpommern) und ein Sächse wollen entweder einzeln mit 10 resp. 22 und 28 Mille Thaler disponiblen Vermögen eben, zusammen mit einer Anzahlung von circa 30-60 Mille Thaler sich antauchen.

Stettin-Wollin-Camminer Dampfschiffahrt. Das Personen-Dampfschiff „Die Dievenow“, Capt. Laß, fährt von Donnerstag, den 27. Februar cr., bis auf Weiteres wie folgt:
von Stettin: Dienstag 12 1/2 Uhr, Donnerstag Mittags, Sonnabend Mittags.
von Cammin: Montag Mittags, Mittwoch 9 Uhr Morgens, Freitag Mittags.
aus Wollin: 10 1/2 Uhr Vormittags.
Passagier- und Frachtgeld unverändert.
J. F. Braeunlich, Stettin, Frauenstraße 22.

Gutsverkauf. Ein Gut, 1200 Mrg. mit vorzüglichem milden Weizenboden, in höchster Cultur, 1300 feinen Schafen, 28 Pferden etc., soll bei weig. Schulden mit einer relativ geringen Anzahlung sofort wegen Krankheit an einen praktischen Landwirt verkauft werden.
Rückfragen wollen mit Angabe ihrer pekuniären Mittel sich brieflich fr. an Herrn Vollmar, Taubenstr. 18, Berlin, wenden.
Gutsaufgesuch. Zwei Delonomen (Vorpommern) und ein Sächse wollen entweder einzeln mit 10 resp. 22 und 28 Mille Thaler disponiblen Vermögen eben, zusammen mit einer Anzahlung von circa 30-60 Mille Thaler sich antauchen.

Erfindung für kinderlose Frauen. „Das einzige sicher wirkende Mittel gegen die Unfruchtbarkeit,“ nach medizinischen Grundsätzen. Gedruckt erschienen im Selbstverlage von Dr. Th. Auerbach, praktischem Arzte etc., z. Z. in Laurahütte D/S. Preis 1 Thlr.

ordentlicher Geschwindigkeit zunehmend, mit einem inländischen Marke für fast alle seine Producte und in natürlicher Folge mit einer Landesbevölkerung, die täglich sowohl an Leistungsfähigkeit wie an Intelligenz zunimmt, mit einer Handelsflotte von mehr als 10,000 Schiffen, mit einem solchen Staatschatz versehen, daß nicht allein das am Schluß des letzten Krieges bewilligte Anlehen unangetastet blieb, sondern man auch in den Stand gesetzt war, einen bedeutenden Zuschuß zu den der öffentlichen Erziehung gewidmeten Fonds zu gewähren und mit so wohl versehenen Privatfassen, daß seine Bewohner nicht nur mit ihren eigenen Mitteln ihre Gehöfte und Fabriken zu bauen und ihre eigenen Straßen anzulegen im Stande waren, sondern auch Hunderte von Millionen dem übel vorjorgenden Volke Amerikas vorstrecken konnten u. s. w. Carey bewundert den staunenswerthen Aufschwung der deutschen Eisen-Industrie, wobei die Vervollkommnung der Sitte unter den Arbeitern — nach einem englischen Zeugnis „ein Sommer im Harz. Edinburgh 1865,“ nicht in England noch in Amerika, sondern in Deutschland zu suchen sei. Auch die Entwicklung und Bedeutung des Genossenschaftswesens in Deutschland ist dem Amerikaner nicht entgangen. Als Beweis aber, wie das Coordinations-System auf das moralische Element gehoben habe, citirt Carey eine Stelle aus Dicey's Schlachtfelder 1866, in welcher der Verfasser seine Ueberzeugung ausdrückt, daß die Preußen in allen Fällen die Oesterreicher schlagen mußten, weil sie nicht nur Mann für Mann bessere und stärkere Soldaten, sondern vom höchsten General bis zum niedrigsten Gemeinen auch standhafte, ordentliche, gottesfürchtige Männer waren, die eine Art von Zuversicht in ihrer Sache hatten, als wenn sie eine Sache der Pflicht und Religion wäre, weil sie mehr Ernst hatten, mehr Bedacht und mehr Entschlossenheit, ihr Leben für einen Grundsatz zu opfern, weil sie mehr von Pflichtgefühl durchdrungen waren.

